

Sonderpädagogik zwangsläufig auf Primar- oder Sekundarstufe festlegen?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 19. Dezember 2021 23:51

Ich denke, der Umstand, dass in Hessen Förderschullehrerstudenten ihre Fachkurse gemeinsam mit den Haupt- und Realschulkollegen zusammenbelegen, hat ganz vereinfacht mit der Denkweise "alle Primarstufenleute zusammen, alle Sek I-Leute zusammen, alle (Sek I- und) Sek II-Leute zusammen" zu tun. Bei den zielgleichen Förderschwerpunkten macht das durchaus Sinn, bei den zieldifferenten hingegen... Es ist dann einfach "nice to know"-Wissen. Es dürfte hier sicher keinen überraschen (ja, auch mich nicht als Nicht-Förderschulmensch 😊), dass man im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung z.B. im Fach Mathematik nicht großartig über die Grundschulinhalte hinausgeht.